

## Informationen über die Sektion USA



**Gründungsjahr / Beitritt zur ISPA-World:** 4.12.1977

**Anzahl Mitglieder:** 61 (Stand: 2013)

**Veranstaltungen:** 1. WM 1979 in Anaheim, 10. WM 1996 Clearwater Beach

**Präsident:** Bill Thompson

Die Sektion ISPA USA wurde in Anaheim, Kalifornien, gegründet. Nur vier Monate später war unsere US-Nationalmannschaft auf Europareise und spielte in den neuen ISPA Sektionen Belgien, Frankreich, Österreich und Deutschland. Auf dieser und vielen anderen Reisen gab es viele Höhepunkte.

Das erste „Drei-Länder-Turnier“, USA-Belgien-Deutschland, der „Skat-Express“ von Stuttgart nach Villingen und zurück, der erste Regelkongress in Aachen und vieles mehr.

Am 4. November 1978 nahmen wir die Gelegenheit wahr als Gastgeber die erste Skat WM durchzuführen. Dutzende von freiwilligen Helfern und fast 600 Teilnehmer trugen dazu bei, daß die erste Skat WM ein großer Erfolg war. Im Jahre 1996 waren wir noch einmal stolze Gastgeber der 10. WM in Clearwater Beach, Florida. Seit 1978 war die USA 12 Mal mit einer Nationalmannschaft vertreten.

Unsere amerikanischen Spieler neigen dazu Gruppen in verschiedenen Regionen zu bilden, die hunderte von Kilometern auseinander liegen. Entlang der Westküste der USA gibt es aktive Vereine in San Diego, Santa Monica, Anaheim, San Francisco, Portland, Seattle und Las Vegas. Diese Vereine führen jährlich regionale Turniere durch. Die meisten Spieler treffen sich jedes Jahr im Januar zum Turnier in Las Vegas, welches mittlerweile zum beliebtesten ISPA Turnier geworden ist. Hier treffen sich Spieler aus allen Teilen der USA, Kanada und sogar Deutschland.

Texas hat seit 1800 eine stolze Skat Tradition aufgrund einer starken Konzentration von deutschen Einwandern im Bereich New Braunfels, TX. Fans des Spiels nehmen an dem jährlichen ISPA Turnier teil, welches jedes Jahr im Februar stattfindet und die zweit beliebteste Veranstaltung ist. Sie führen auch zahlreiche Landes und regionale Veranstaltungen in Texas während des ganzen Jahres durch. Nach Einführung der ISO gibt es seit einiger Zeit ein Wiederaufleben der Spieler in Cleveland, Ohio. Die jährlichen ISPA Veranstaltungen sind eine willkommene Ergänzung zum Turnierkalender. Der Cleveland Verein wächst und unterstützt dadurch die ISPA USA mit vielen neuen Mitgliedern, die ihre neu entdeckte Leidenschaft, das Skat spielen, genießen. Unser Club in Omaha veranstaltet auch ein beliebtes ISPA Turnier welches eine treue Gruppe von amerikanischen und kanadischen Spielern in das Herz des Kontinents zieht.

Unsere Spieler an der Ostküste wetteifern in Boston, New York, Philadelphia, Baltimore und Delaware. Ein Kontingent von diesen Clubs macht immer die jährliche Reise zur kanadischen Meisterschaft in Montreal. Sie haben auch eine lange Tradition von Mannschaftsturnieren und treffen sich hierzu jedes Jahr im Juni in den Catskill Bergen von New York. Dort genießen sie den Wettbewerb und die Gemeinschaft mit einer gute Partie Skat.

Unsere Sektion ISPA USA ist an einem Scheideweg. Wir können nicht länger auf deutsche Einwanderer und ihre Nachkommen angewiesen sein, um unsere Reihen mit Spielern zu erweitern. Wir müssen neue Spieler unter den vielen ernsthaften amerikanischen Kartenspielern finden und ausbilden. Die meisten von ihnen sind völlig ahnungslos von der Existenz des Skatspiels. Diese amerikanischen Kartenspieler, die sich die Zeit nehmen, um das Skat-Spiel zu lernen und die sich mit sehr viel Geduld in ihrer Freizeit ausbilden lassen, neigen dazu es immens zu genießen. Wir in der ISPA USA versuchen eine neue Generation von Spielern zu erreichen durch das Online-Spielen und den sozialen Medien. Wir werben sehr aktiv für den Skat und fördern einen rechtmäßigen Platz, wie es einmal der Autor Joe Wergin nannte, für den „König der Karten Spiele“!

Mitglieder der ISPA World, die nach Nordamerika reisen können sich auf unserem nordamerikanischen Turnierkalender und unserer ISPA USA Seite beziehen um Turnierdaten oder Klubs in der Nähe ihres Reisezieles zu finden. Siehe auch

<http://www.skatcanada.ca/usa/>